

greenpeace magazin.

Große Elbstraße 145d . 22767 Hamburg . Tel: 040/808 12 80 80 . Fax: 040/808 12 80 99 . gpm@greenpeace-magazin.de . www.greenpeace-magazin.de

tagesthemen

30. Dezember 2008, 11:47

Neue Stiftung «RobinAid» bringt medizinische Hilfe in Krisengebiete

Hamburg (dpa) - Zum Jahreswechsel beginnt die Hilfsorganisation «RobinAid Brücke der Hoffnung» in Hamt Stiftung ist der Hamburger Arzt Matthias Angrés, der schon zweimal schwer verletzte Kinder aus Afghanistan geholt hat. Nach Angrés' Angaben sollen Ärzte und Pflorgeteams in Krisenregionen eingesetzt werden. Weiter die in ihren Heimatländern nicht ausreichend medizinisch versorgt werden können, nach Deutschland gebrac Pflegern aus Krisenregionen eine Weiterbildung in Deutschland ermöglicht werden.

«RobinAid baut neue Brücken der Hoffnung über ethische und ethnische, politische und kulturelle Gräben hir soll ein humanitäres Kompetenznetzwerk knüpfen zunächst für Afghanistan, später auch für Kinder aus ande

Das Netzwerk ruhe auf drei Säulen: Das Kliniknetzwerk dient der medizinischen Hilfe, das Partnernetzwerk d das Gastfamiliennetzwerk der psychosozialen Betreuung der Kinder vor und nach den Operationen in Deutsc bewusst mehrdeutig gewählt worden: Es gehe um ein entschlossenes (robinmäßiges) Vorgehen, um Kindern helfen. Der Name weise zudem auf das Rotkehlchen, englisch «robin» hin, das von vielen Naturvölkern als Ti verehrt werde. Der Namensteil «Aid» stehe für Hilfe. (Kontakt: angres@robinaid.de)

« [zurück](#)

greenpeace magazin.

Große Elbstraße 145d . 22767 Hamburg . Tel: 040/808 12 80 80 . Fax: 040/808 12 80 99 . gpm@greenpeace-r